

STEFANIE

In meinem Kindergarten war ein Mädchen namens Stefanie. Sie war geistig und körperlich behindert. Sie war recht groß und ging etwas gebückt. Stefanie schrie oft und ich fand sie seltsam. Ich versuchte nett zu ihr zu sein, was schwer war. Niemand mochte sie sonderlich und eine unserer Kindergartenmütter sagte, wir sollen nett zu ihr sein. Wir bemühten uns sehr, doch wenn man versuchte, mit ihr zu spielen, schlug sie um sich, weil ihr das Spiel nicht gefiel. Auch die Tanten hatten Schwierigkeiten mit ihr, aber sie konnte auch nett sein, zum Beispiel an ihrem Geburtstag. Einmal bastelten wir und ich wollte im selben Augenblick wie Stefanie eine Schere nehmen. Sie schrie, als ich die Schere nahm. Ich ließ sie los, weil ich Angst vor Stefanie hatte. Sie packte die Schere und schnitt mir ziemlich viel von meinen Haaren ab. Das war nicht sehr schön, aber Stefanie entschuldigte sich bei mir. Jetzt tut sie mir leid auch, wenn ich ziemlich sauer war. Aber Stefanie war auch selbst schuld, dass sie niemand mochte. Nie spielte sie mit uns, wenn wir sie fragten, ob sie mitspielte. Manchmal sehe ich die heute noch, sie kennt mich auch noch und grüßt mich, wenn wir uns begegnen. Sie tut mir immer noch leid.